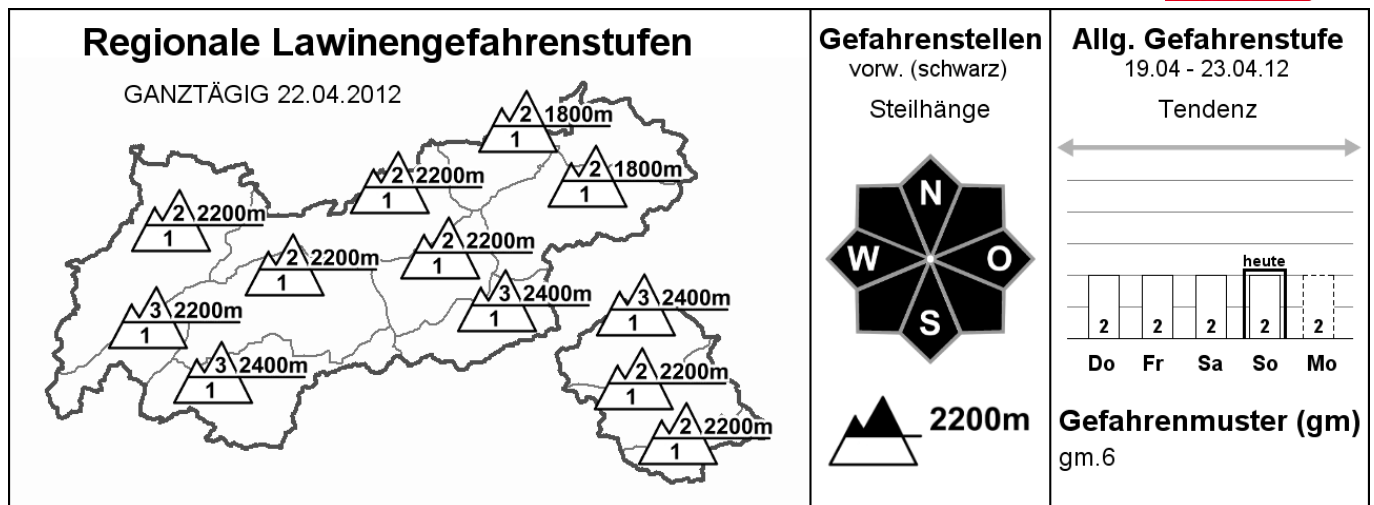


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Sonntag, den 22.04.2012, um 07:30 Uhr



## Hochalpin Achtung auf frische Tribschneeanisammlungen!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig, in den hochalpinen Regionen entlang des Alpenhauptkammes als erheblich einzustufen.

Vor allem die Neuschnee- und Tribschneeschnichten der letzten Tage sind störanfällig und können zum Teil schon durch geringe Zusatzbelastung als Lawine ausgelöst werden. Gefahrenstellen liegen hauptsächlich in Steilhängen und Kammlagen aller Expositionen oberhalb etwa 2200m.

Vereinzelt sind auch Selbstauslösungen von Lawinen möglich: oberhalb etwa 2000m Lockerschneelawinen, unterhalb 2000m Nassschneelawinen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht gab es in Nordtirol und entlang des Osttiroler Tauernkammes oberhalb etwa 1200m wenige cm Neuschneezuwachs. Der Höhenwind aus Südwest war lebhaft, in Föhnschneisen auch stürmisch. Dadurch wurde vor allem hochalpin wieder einiges an Schnee verfrachtet.

Neuschnee und Tribschnee der abgelaufenen Woche überdecken zumeist eine gut gesetzte und stabile Altschneedecke. Das Hauptproblem liegt derzeit an der Grenzfläche zwischen kaltem, trockenem Neuschnee und darüber abgelagertem Tribschnee: hier ist die Verbindung schwach und damit die Störanfälligkeit hoch, was durch einige Lawinenabgänge gestern deutlich bestätigt wurde.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Tief mit Kern über der Nordsee steuert heute zügig eine Kaltfront durch, an ihrer Rückseite stellt sich am Nachmittag wechselhaftes Schauerwetter ein. Der Montag bringt eine Zwischenbesserung, ehe am Dienstag wieder Störungseinfluß wirksam wird.

Bergwetter heute: Schneeschauer ziehen durch, deren Schwerpunkt sich allmählich auf den Hauptkamm und die Alpensüdseite verlagern, wo sich auch kräftig sein können. Von Nordwesten her beruhigt sich das Wetter am Nachmittag, trotz einzelner Auflockerungen mit etwas Sonne besteht aber weiterhin eine Schauerneigung. Schneefallgrenze 1200 und 1500m.

Temperatur in 2000m um -4 Grad, in 3000m um -10 Grad.

Höhenwind: Kräftiger Westwind.

### TENDENZ

Verbreitet mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair